

Als wohlfeile gediegene Verlag von Sococū & Cie.

[29178] **Reiselektüre**

= interessant für jeden Gebildeten =

bitte in größerer Anzahl zu gef. Verwendung  
à cond. auf Lager zu führen:

**Leffer's**

**Handbibliothek für Zeitungsleser.**

Band I: „Ein Jahrhundert nordameri-  
kanischer Kultur“. Ein Begleitbuch  
für die Chicagobesucher von Dr. G.  
Diercks. In Lein. geb. 1 M 50 J.

Band II: „Umsturz- und Reform-Bewegungen auf dem Gebiete der  
Hygiene und Medizin im 19. Jahrh.“  
Von Dr. med. Jul. Lang. In  
Lein. geb. 1 M 25 J.

**Aus geistigen Werkstätten.**

Sammlung gemeinnütziger und volksbildender  
Vorträge.

- Heft 1: „Marokko und die deutschen Inter-  
essen.“ Von Dr. Gustav Diercks.  
50 Pfg.  
Heft 2: „Israels Gemeinschaftsleben mit den  
vorchristlichen Völkern.“ Von Rab-  
biner Dr. Cohn. 50 Pfg.  
Heft 3: „Die Frau im alten und im heutigen  
Mexiko.“ Mit 9 Abbildungen. Von  
C. Selzer. 50 Pfg.  
Heft 4: „Die Forderungen der Schulhygiene.“  
Von Dr. med. Julius Lang. 60 Pfg.  
Heft 5: „Der Alkohol und der menschliche Or-  
ganismus.“ Von Dr. med. Werner.  
60 Pfg.  
Heft 6: „Das Wesen der Seekrankheit.“ Von  
Dr. med. Golinier. 50 Pfg.  
Heft 7: „Buddha und Christus.“ Von Pastor  
Dr. Veeck-Bremen. 60 Pfg.  
Heft 8: „Die alten Bewohner der Mark Branden-  
burg.“ Von Geh. Regierungsrat  
Hoffmann. 60 Pfg. (Im Ersch.)  
Heft 9: „Astronomische Neuigkeiten.“ Von Dr.  
phil. Linsenbarth. 60 Pfg.  
Heft 10: „Die Frauen in den Vereinigten Staaten.“  
Von M. Cauer. 50 Pfg.  
Heft 11: „Augustin, Petrarca, Rousseau.“ Von  
Prof. Dr. Ludw. Geiger. 60 Pfg.  
Heft 12: „Ursachen und Ziele der Frauenbewe-  
gung.“ Von E. Gnauck-Kühne.  
1 Mark.

= Jedes Heft einzeln käuflich. =

**An der Tagesordnung.**

Beiträge zur Klärung der öffentlichen  
Meinung.

- Heft 1: „Die Wahrheit über Panama.“ Von  
einem Franzosen. Unter Be-  
nutzung amtlicher Quellen und  
unveröffentlichter Dokumente vom  
technischen, finanziellen und sitt-  
lichen Standpunkt. 60 Pfg.  
Heft 2: „Ueber die grosse ethische Strömung  
in unseren Tagen.“ Von Schuldirektor  
Dr. Albert Wittstock. 20 Pfg.  
Heft 3: „Wie ist die Judenhetze mit Erfolg zu  
bekämpfen?“ Von Dr. Leop. Auer-  
bach. 40 Pfg.  
Heft 4: „Von Rossini bis Mascagni.“ Von G.  
Joachim. 50 Pfg.  
Heft 5: „Die Beziehungen der Volksschule zur  
sozialen Frage.“ Von E. Denzin.  
80 Pf.

Berlin W. 57, Potsdamerstr. 66.

Richard Leifer, Verlagbuchhandlung.

in Bucarest.

[30485]



Soeben erschienen:

**Dictionnaire des Guerres.**



**La guerre**

**Franco-Allemande.**

**Recueil**

par

**ordre alphabétique des événements**

de

**1870—1871**

par

**Alexandre Sococ,**

Capt. de la cavalerie roumaine.



in-8°. 72 S. 1 M 20 J. 25% u. 13/12.

Nur fest und bar.

Auslieferung bei Herrn **H. Kessler**  
in Leipzig.



Im Drucke:

**La Guerre d'Orient de 1877—78.**

**Les Campagnes de Napoléon I.**

[30543] Ueber das kürzlich in meinem Verlage  
erschienene Werk:

Der

**deutsche Reichstag.**

Geschichte

seines fünfundzwanzigjährigen Bestehens

1867—1892

von

**Dr. Hermann Kobilsky.**

Umfang 33 Bogen gr. 8°.

6 M; geb. in Halbfz. 7 M 50 J ord.

schreibt Fürst Bismarck an den Autor:

Friedrichsruh, 26. Juli 1893.

„Bei der Fülle der neu eingetroffenen  
Bücher, welche ich mir zur Lektüre zurückgelegt  
habe, bin ich erst jetzt dazu gekommen, einzelne  
mich besonders interessierende Episoden aus  
Ihrem Buche zu lesen und habe mich nament-  
lich gefreut, in demselben eine sachkundige  
Darstellung der parlamentarischen Geschichte  
der Jahre 1867—1879 und des Ursprunges  
der Divergenzen mit der nationalliberalen  
Partei zu finden.“

Meine bisherigen Stichproben aus dem  
Werte gaben mir Veranlassung, das Ganze  
mit vermehrtem Interesse im Zusammenhange  
zu lesen und bitte ich Sie für die Zusendung  
der mit so viel Fleiß und Sachkenntnis her-  
gestellten Arbeit meinen verbindlichsten Dank  
entgegen zu nehmen.

(gez.) v. Bismarck.

Ich liefere in Rechnung mit 25%, bar  
mit 33 1/3% Rabatt und 11/10; gebundene  
Exemplare nur bar.

Solchen Firmen, welche noch nicht verlangten,  
steht das hochpatriotische Werk, für das sich bei  
einigem Bemühen leicht Käufer finden werden,  
soweit die Vorräte reichen, in einfacher Anzahl  
à cond. zu Diensten.

Für Besprechungen in allen größeren  
Zeitungen, sowie weitgehende Reklame werde ich  
sorgen und bitte um thätige Verwendung.

Hochachtungsvoll

Berlin W. 62, Lutherstr. 3.

**Conrad Skopnik.**